

Informationsreise für Einkaufspersonal und Multiplikatoren aus der Schweiz zum Thema Gesundheitswirtschaft mit Fokus auf KI und MedTech an die DMEA und nach Berlin

Ergebnisbericht

Datum 20.04. - 23.04.2026

Durchgeführt von Handelskammer Deutschland Schweiz (AHK Schweiz)

Projektpartner

- **bvitg**
- **Industrie- und Handelskammer Potsdam**
- **SPECTARIS**
- **VDMA e.V.**
- **ZVEI e. V.**
- **digital health center bülach**
- **Greater Zurich Area**
- **Swiss Medtech**
- **Switzerland Innovation Park Ost**
- **Verband Zürcher Krankenhäuser**

Fachpartner / Referierende

- Stefanie Zenk, Exportinitiative Gesundheitswirtschaft, Germany Trade & Invest, Berlin
- Hans-Peter Bursig, ZVEI, Leiter Medical Engineering, Fachbereich Gesundheit, Frankfurt am Main

Teilnehmende deutsche Unternehmen

- 22 – Teilnehmer am Round Table Talk
- Zudem Kontakte aus den drei Referenzbesuchen
- Nicht einberechnet sind die Kontakte aus dem Messebesuch

Zielgruppe in Schweiz

- Einkaufspersonal, Medizintechnische Leiter, Experten KI im Medizinischen Bereich, Projektleitung Health Cluster, Innovationsleiterin & Research, Gesundheitswirtschaft

Informationen zum Ablauf (Programm, Themen, ggf. besuchte Städte/Regionen)

Die Reise startete mit einem Briefing im Hotel sowie einem gemeinsamen Abendessen zum gegenseitigen Kennenlernen. Am Dienstag folgte ein geführter Messerundgang an der DMEA und ein Pitch Rundgang am Swiss Pavillon. Anschliessend besuchte die Gruppe die DEMO E-Health Showpraxis der KV Berlin als ersten Referenzbesuch. Der Nachmittag stand für individuelle Termine auf der Messe zur freien Verfügung.

Der Mittwoch begann mit dem Round Table Talk, gefolgt von einem Steh-Lunch zu den Netzwerken. Am Nachmittag nutzten die Teilnehmenden erneut die Möglichkeit für eigene Messetermine. Den Abend verbrachten wir gemeinsam beim Abendessen mit anschliessender Feedbackrunde.

Den Abschluss bildeten am Donnerstag zwei weitere Referenzbesuche bei mediaire GmbH und dem Smart Living & Health Center.

Das Kernthema der Reise waren KI und MedTech im Gesundheitswesen. Das Herzstück war der Besuch der DMEA, rund herum wurde das Programm angelegt. Innovation und neue Produkte der Aussteller waren das Hauptinteresse. Die Referenzbesuche haben ergänzend einen Fokus auf die folgenden Themen gelegt: Digitalisierung in Arztpraxen, KI-Anwendungen in der Radiologie & Bilderkennung, Technische Hilfsmittel in der Pflege (Zuhause & Einrichtungen). Beim Round Table Talk wurde zudem vertieft über die Zusammenarbeit DE/ CH in der Gesundheitswirtschaft gesprochen: Innovation, Regulierung und Markteinführung im grenzüberschreitenden Kontext.

- [DMEA Europas führendes Event für Digital Health Messe Berlin](#)
- Berlin
- [Referenzprojekt I DEMO E-Health Showpraxis](#)
- [Referenzprojekt II mediaire GmbH](#)
- [Referenzprojekt III Smart Living & Health Center](#)

Highlights, Ergebnisse, Ausblick

- Referenzprojekt I **DEMO E-Health Showpraxis**
- Referenzprojekt II **mediaire GmbH**
- Referenzprojekt III **Smart Living & Health Center**
- Round Table Talk (Informationsveranstaltung)
- Geführter DMEA-Messerundgang, organisiert durch bvitg
- Pitches am Swiss Pavilion auf der DMEA
- Zeit für eigene Termin auf der DMEA/ Vertiefung

Link zur Zielmarktanalyse https://www.gtai-exportguide.de/resource/blob/1949156/07e5f79d0c41f6a3ee5985cc4ee53ecb/ZMA-Handout_LS_Schweiz_GW_KI_2025.pdf



Abbildung 2: Collage mit Eindrücken des ersten Tages an der DMEA am 21.4., inkl. Besuch am Swiss Pavilion für 1. LinkedIn Post



Abbildung 1: Round Table Talk, 22.4.- Deutsche und Schweizer Teilnehmende diskutieren zum Thema- «Smart Health Decisions: KI-MedTech zwischen Innovation und Beschaffung», moderiert durch Verena Stübner

Abbildung 3: Schweizer Delegation und Dagmar Brand Bradnenstein vom bvitg am Stand vom bvitg auf der DMEA. V. links nach rechts: Michael Gresch, Samuel Kamer, Annina Huber, Flora Vajda, Verena Stübner, Martina Frei, Dagmar Brandenstein, Tanja Schiess, Laura Sunderman



Abbildung 4: Gruppenbild der Schweizer Delegation vor dem Messegebäude in Berlin. v.l.n.r. Verena Stübner, Michael Gresch, Martina Frei, Flora Vajda, Annina Huber, Tanja Schiess, Samuel Kamer.

Kontakt Durchführer:

Durchführer: Handelskammer Deutschland-Schweiz; Ansprechperson: Verena Stübner, verena.stuebner@handelskammer-d-ch.ch

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



GERMANY
TRADE & INVEST